



## Gemeinsam Stromnetze entlasten

Tipps für den Zeitraum März bis Oktober, mit denen wir alle dazu beitragen können, die Energiewende effizient und zukunftsorientiert voranzutreiben, ohne die Netze zu überlasten und unnötige Kosten zu erzeugen:

- 1** **PV-Anlagen so orientieren, dass die Mittagsspitze geringer ausfällt**
- 2** **Stromspeicher nutzen und zwischen 10 Uhr und 14 Uhr beladen**
- 3** **An sonnigen Tagen: Wasch- oder Spülmaschinen um die Mittagszeit einschalten**
- 4** **Auf E-Mobilität umsteigen**
- 5** **An sonnigen Tagen: E-Auto mittags laden**
- 6** **Wärmepumpen nutzen – im Altbau gerne gemeinsam mit Erdgas oder Öl**
- 7** **Balkonkraftwerke mit Rückspeisesperre montieren**

**Kontakt:** Stadtwerke Roth  
Telefon: 09171 /9727-62,  
E-Mail: [esg@stadtwerke-roth.de](mailto:esg@stadtwerke-roth.de),  
[www.stadtwerke-roth.de](http://www.stadtwerke-roth.de)



## Entwicklung PV-Anlagen und E-Auto-Ladestationen in Roth



### Schwankungen im Netz vermeiden

„Besitzer von Photovoltaikanlagen haben die Möglichkeit, nicht nur umweltfreundlichen Strom zu erzeugen, sondern ihn auch gezielt einzusetzen, um starke Schwankungen im Netz zu vermeiden“, so Dr. Gerhard Brunner, Leiter der Stadtwerke Roth. Jedes Jahr investieren die Stadtwerke Roth daher in die Infrastruktur, etwa durch moderne Strom-Leitungen und den Bau von technischen Anlagen. Doch auch Bürgerinnen und Bürger können zur Leistungsfähigkeit der Stromnetze beitragen.

Viele Geräte lassen sich mit integrierten Zeitschaltuhren entsprechend programmieren. Intelligente Steuerungssysteme (Smart Home) erleichtern zudem die sinnvolle Nutzung von lokal erzeugtem Ökostrom. Die Stadtwerke Roth unterstützen Sie mit individuellen Beratungen und Fördermöglichkeiten. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite oder kontaktieren Sie uns direkt. Gemeinsam machen wir Roth nachhaltiger!